SRH KLINIKEN

EINLADUNG & PROGRAMM

29. THÜRINGER RADIOLOGEN-TALK

„STRUKTURIERTE BEFUNDUNG – VON DER THEORIE ZUR WIRKLICHKEIT?“

Thüringer Radiologen Talk

SRH WALD-KLINIKUM GERA

SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

der 29. Thüringer Radiologen-Talk überrascht mit einem innovativen Thema und widmet sich der strukturierten Befundung. Mit Herrn Prof. Dr. med. Wieland Sommer ist einer der europaweit renommiertesten Experten auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz und der strukturierten Befundung in Weimar zu Gast. Herr Prof. Dr. med. Sommer studierte Humanmedizin in Heidelberg und Berlin. An der Ludwig-Maximilian-Universität München ist Herr Prof. Dr. Sommer langjährig als Oberarzt und Leiter der Abteilung für onkologische Bildgebung verantwortlich gewesen. An der Harvard University erwarb er den Master of Public Health (MPH) und gründete im Jahre 2014 das Unternehmen Smart Reporting, welches auf eine verbesserte Qualität medizinischer Befunde und die Weiterentwicklung der Digitalisierung in der Radiologie mit großem Erfolg fokussiert.

Die Radiologie gilt seit Jahren als eines der innovativsten Fachgebiete und weist richtungsweisende Erfolge in der Digitalisierung auf. Nicht nur die bahnbrechende Einführung von radiologischen Informationssystemen und einer digitalen Spracherkennung, sondern ebenso die digitale Verfügbarkeit von Bildarchiven (PACS) revolutionierten das Fachgebiet der Diagnostischen Radiologie und führten zu tiefgreifenden Veränderungen bezüglich der Arbeitsabläufe und facheigenen Prozesse. Im Rahmen der Qualitätsoffensive in der Humanmedizin steht der Radiologie ein weiterer Innovationsschritt bevor, der einerseits eine qualitativ hochwertige Befunderhebung im Rahmen der strukturierten Befundung beinhaltet; andererseits wird die Auswertung und Interpretation von radiologischem Bildmaterial durch technische Weiterentwicklungen im Umfeld der künstlichen Intelligenz möglicherweise neu definiert. Vielversprechend erscheint hierbei der Gedanke, die hohe Quantität radiologischer Bilder zu kanalisieren, unauffällige Befundkonstellationen zu identifizieren und einer raschen Befunddokumentation zuzuführen. Hierdurch könnte wertvolle Arbeitszeit gewonnen werden, die sinnvoll für die Bildinterpretation komplexer und pathologischer Zusammenhänge genutzt werden kann. Befürchtungen, in Zukunft könnten Computersysteme vollumfänglich die Arbeit des Radiologen ersetzen, sind derzeit unbegründet. Dennoch sollte es vorrangige Aufgabe unseres Fachgebietes sein, den Entwicklungsprozess der strukturierten Befundung und der künstlichen Intelligenz kritisch zu begleiten,

deren Potenzial zu erkennen und zukünftige Chancen zu nutzen. Ich freue mich sehr auf eine engagierte Diskussion zu diesem spannenden Themenkomplex und freue mich, wenn Kolleginnen und Kollegen aus anderen klinischen Fachbereichen als auch Gäste außerhalb Thüringens ihre Sichtweise einbringen.

Mein besonderer Dank gilt den Firmen Bracco Imaging Deutschland GmbH, Agfa-Health-Care Deutschland GmbH, Carestream Health Deutschland GmbH und PMS (Professional Medicine Service GmbH), die als Sponsoren zum Gelingen der Veranstaltung maßgeblich beitragen.

Mein Dank schließt auch den Berufsverband der Deutschen Radiologen e.V. Thüringen und die Thüringische Gesellschaft für Radiologie und Nuklearmedizin e.V. (TGRN) ein.

Kann sich strukturierte Befundung als Qualitätsmerkmal in der Radiologie etablieren? Dieser Frage werden wir uns zum 29. Thüringer Radiologen-Talk stellen. Ich freue mich auf eine lebhafte Diskussion und einen intensiven fachlichen Austausch mit Ihnen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

und der Vorstand der Thüringischen Gesellschaft für Radiologie und Nuklearmedizin e.V. (TGRN)

Prof. Dr. med. habil. J. Böttcher
Chefarzt
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie des SRH Wald-Klinikums Gera GmbH

Prof. Dr. med. Ulf Teichgräber, Jena

Prof. Dr. med. Ralf Puls, Erfurt

Dr. med. Jörg Steenbeck, Jena

Dr. med. Norbert Albrecht, Coburg

PROGRAMM »29. THÜRINGER RADIOLOGEN-TALK«

Thema: „Strukturierte Befundung – Von der Theorie zur Wirklichkeit?"

Zeit: Mittwoch, 10. April 2019

Beginn: 18.30 Uhr

Ort: Dorint-Hotel am Goethepark
Beethovenplatz 1-2
99423 Weimar

Referent: Herr Prof. Dr. med. Wieland Sommer
Geschäftsführer von Smart Reporting, München

Veranstalter und wissenschaftlicher Leiter:
Prof. Dr. med. habil. Joachim Böttcher
SRH Wald-Klinikum Gera GmbH
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Straße des Friedens 122, 07548 Gera
Telefon: 0365 828 6101
Telefax: 0365 828 6102

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wurden CME-Punkte bei der LÄK Thüringen beantragt.

ANMELDUNG (bis 01.04.2019 **dringend** erbeten)

Mittwoch, 10. April 2019 | 18.30 Uhr
Dorint-Hotel am Goethepark | Beethovenplatz 1-2 | 99423 Weimar

An der Veranstaltung
»29. Thüringer Radiologen-Talk«

nehme ich teil:

☐ ja ☐ nein

Datum, Unterschrift

Name: _____

Praxis /Krankenhaus: _____

_____

Anzahl der begleitenden Personen: _____

Bitte per Fax an:

SRH Wald-Klinikum Gera GmbH
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Telefon: 0365 828 61-01
Telefax: 0365 828 61-02

oder formlos per Mail: radiologie@wkg.srh.de

Diese Veranstaltung wird ermöglicht durch die freundliche Unterstützung von:

BRACCO Imaging Deutschland GmbH
Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

AGFA HealthCare GmbH
Am Coloneum 4
50829 Köln

Carestream Health Deutschland GmbH
Hedelfinger Straße 60
70327 Stuttgart

PMS GmbH
Schulstraße 24
51491 Overath

Dialog RN
DAS FORUM FÜR RADIOLOGEN UND NUKLEARMEDIZINER
Dialog RN e.V.

Thüringische Gesellschaft für Radiologie und Nuklearmedizin

SRH Wald-Klinikum Gera
Institut für Diagnostische und
Interventionelle Radiologie
Straße des Friedens 122 · 07548 Gera
Telefon +49 (0) 365 828-6101
Telefax +49 (0) 365 828-6102
www.srh.de/wkg

SRH WALD-KLINIKUM GERA